

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Bayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Freitag, 27.02.2026 07:15 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:
Heute anfangs oft neblig, lokal leichter Frost. Tagsüber weitgehend sonnig,
im Norden und Osten aber bis Mittag trüb. Sehr mild.

Wetter- und Warnlage:
Im Vorfeld eines Tiefs bei den Britischen Inseln erreicht die Zufuhr sehr
milder Luft aus Südwesten heute ihren Höhepunkt.

FROST:
Heute anfangs vor allem an den Alpen, im Vorland sowie in den östlichen
Mittelgebirgen lokal leichter Frost. In der Nacht zum Samstag im Osten und
Süden Bayerns erneut hier und da leichter Frost.

NEBEL:
Heute anfangs vor allem von der oberen Donau bis nach Niederbayern sowie in
der Oberpfalz Nebel mit Sichten unter 150 m. In der Nacht zum Samstag etwa
in denselben Regionen erneut gebietsweise dichter Nebel.

Vorhersage:
Heute anfangs mit Ausnahme weiter Teile Schwabens und Oberbayerns oft trüb
oder neblig. Dort von Tagesbeginn an Sonne, ab Mittag auch in den übrigen
Regionen, zuletzt an der Donau. Ungewöhnlich mild mit Höchstwerten von 15
bis 20, bei zähem Nebel örtlich aber kaum über 10 Grad. Schwacher Wind aus
Ost bis Südost.

In der Nacht zum Samstag sternenklarer Himmel, besonders in den größeren
Flusstälern aber erneut Nebel. Tiefstwerte zwischen 6 und 0, im Osten und
Süden Bayerns bis -2 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 28.02.2026 in Bayern:

Glätte: gering wahrscheinlich
Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif
Verbreitung: vereinzelt

Besonderheiten: Im Süden und Osten Bayerns.

Am Samstag im Umfeld der unteren Donau bis in den Nachmittag hinein neblig-
trüb. Sonst erst Sonne, bald aber von Westen aufziehende Wolken. Am Abend
in Schwaben erste Tropfen. Mit maximal 13 bis 17 Grad nicht mehr ganz so
mild, bei längerem Nebel nur 10 bis 12 Grad. Mäßiger, mitunter etwas
auffrischender Wind aus westlichen Richtungen.

In der Nacht zum Sonntag meist stark bewölkt, gebietsweise etwas Regen,
insbesondere im Süden Bayerns. Minima 6 bis 2 Grad.

Am Sonntag in der ersten Tageshälfte viele Wolken und gebietsweise etwas
Regen. Am Nachmittag meist trocken und auflockernde Bewölkung.
Höchsttemperatur zwischen 9 und 13 Grad. Schwacher Wind aus
unterschiedlichen Richtungen.

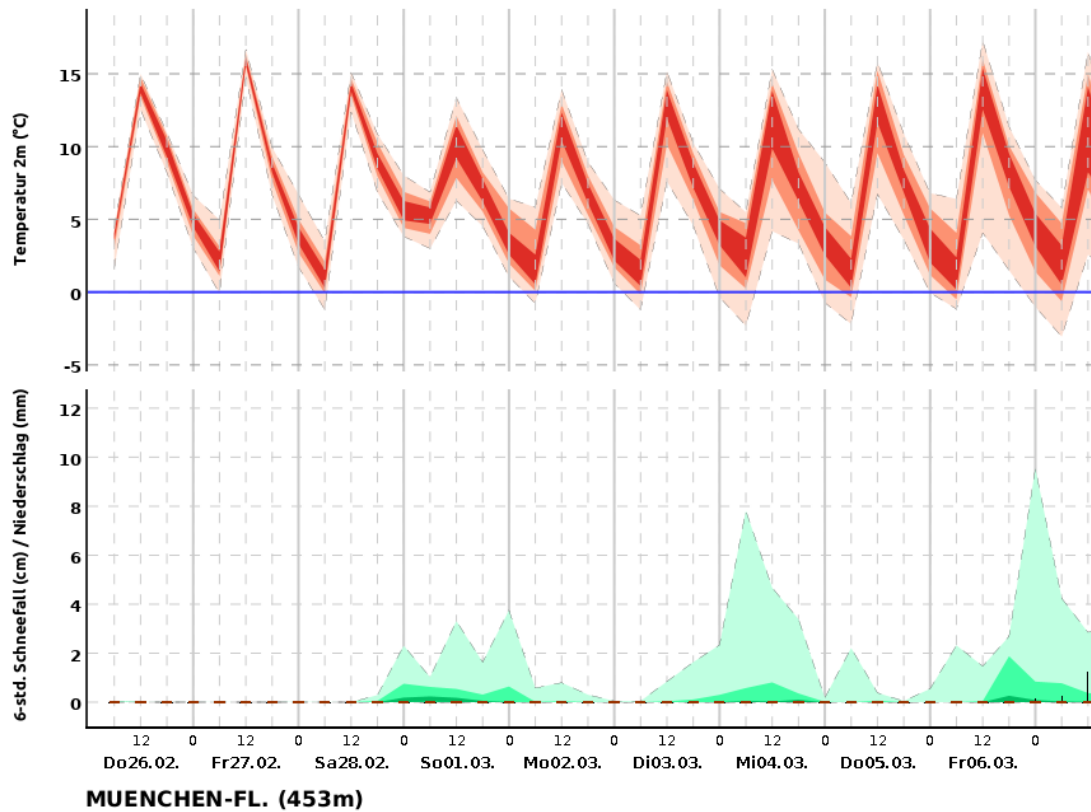
In der Nacht zum Montag zunehmend Nebel oder Hochnebel, teilweise aber auch
klar. Temperaturrückgang auf +3 bis -2 Grad.

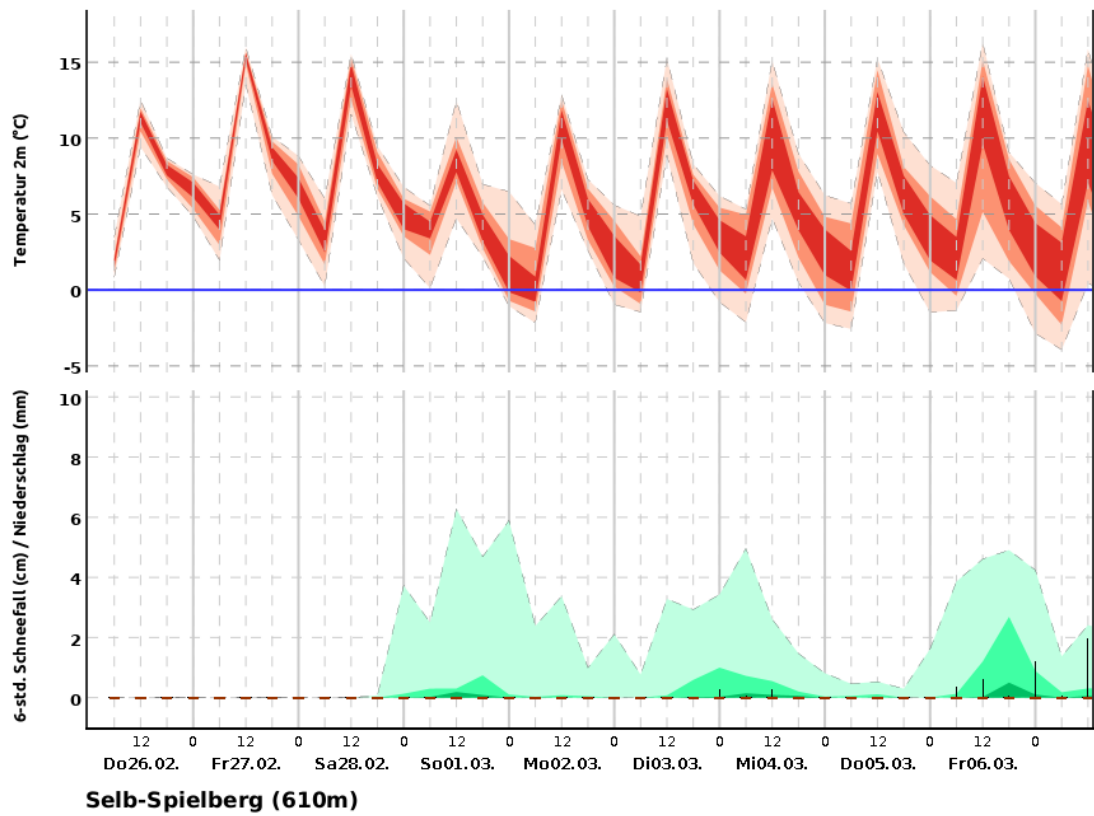
Am Montag oft zäher Nebel, im Tagesverlauf übergehend in Hochnebel. Sonne
in erster Linie im westlichen Franken und an den Alpen. Höchstwerte

zwischen 9 und 13, am unteren Main um 15 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind um Ost.

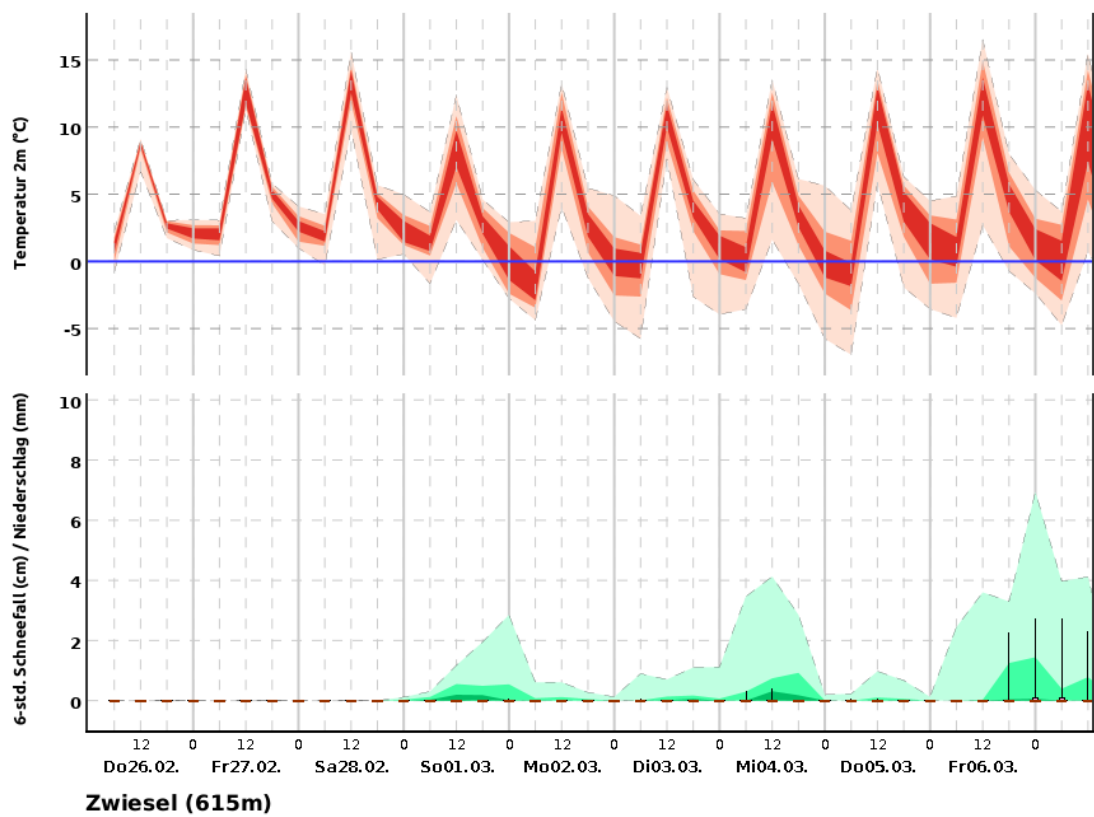
In der Nacht zum Dienstag teils gering bewölkt, teils dichter Nebel. Tiefstwerte von +4 bis -2 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Norden durch Selb, im Bayerwald durch Zwiesel und in den Alpen durch Mittenwald*

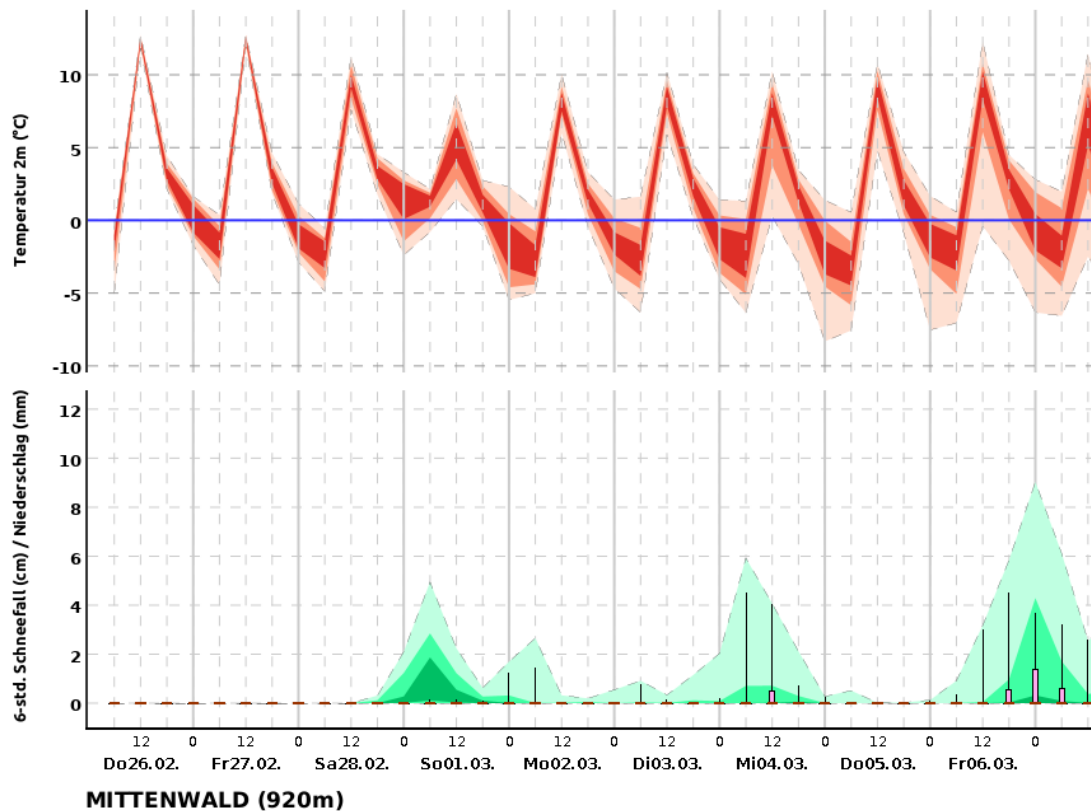




©2026 Deutscher Wetterdienst

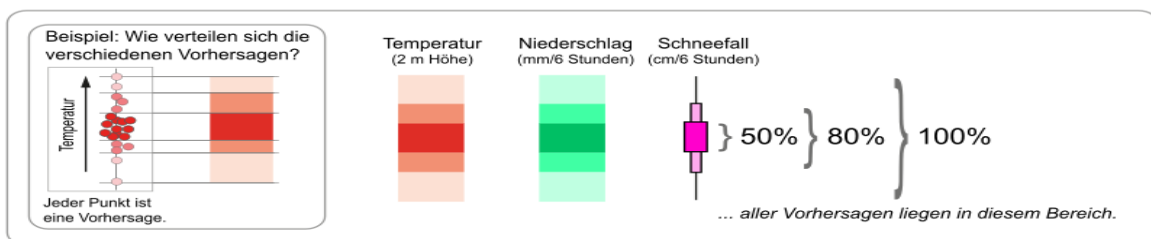


©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Ehmann,
 C.Kronfeldner